

PRESSEINFORMATION

28. JANUAR 2014 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN

Residenzschloss Ludwigsburg

Führungen zu Tod und Leben im Ludwigsburger Schloss

Am kommenden Wochenende zeigen Hofbedienstete im historischen Kostüm ihre Wirkungsstätten, man erfährt, wie die Prunkräume für den Winter ausgestattet wurden und lernt den letzten Weg der Fürsten kennen.

VIELE FACETTEN DES LUDWIGSBURGER HOFLEBENS

„Bestattungsrituale im Hause Württemberg“ ist der Titel der ersten Sonderführung am Samstag, den 1. Februar um 16.00 Uhr. Gezeigt werden die Originalschauplätze der Abschiedszeremonien zu Ehren der Landesfürsten. Am gleichen Tag um 17 Uhr weist der Zeremonienmeister des Herzogs Carl Eugen seine Besucher in die Hofetikette ein, denn alle sind auf dem großen Hofball eingeladen. „Baron von Bühler empfängt Gäste“ ist sein Motto.

Am Sonntag, den 2. Februar um 11.00 Uhr heißt es „Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern“. Johann kennt sie alle, die hohen Staatsgäste, die sein Herr, König Friedrich, schon in der Residenz empfangen hat. Er und sein kleines Heer der Dienerschaft tun alles, um diese Besucher zufriedenzustellen. Am gleichen Tag um 11.30 Uhr erfährt man, wie es sich in einem riesigen, kalten Barockschloss im Winter dennoch angenehm leben ließ. „Von der Kunst, nicht zu frieren“ heißt der Rundgang. Um 15.30 Uhr ist Amanda an der Reihe. Sie ist ausgewiesene Spezialistin zum Thema „Die Mätresse – im Bett geadet“. Im Kostüm erzählt sie, wie es eine Frau ohne hohen Rang bei Hofe dennoch ganz nach oben schaffen und sich lange in dieser Position halten kann.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

28. JANUAR 2014 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN

DIE TERMINE

„Bestattungsrituale im Hause Württemberg“

Sonderführung

Referent: Herrmann Mack

Samstag, 1. Februar 2014, 16.00 Uhr

„Baron von Bühler empfängt Gäste“

Führung im historischen Kostüm

Referent: Herbert Rommel

Samstag, 1. Februar 2014, 17.00 Uhr

„Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern“

Führung im historischen Kostüm

Referent: Klaus Wichert

Sonntag, 2. Februar 2014, 11.00 Uhr

„Von der Kunst, nicht zu frieren“

Sonderführung

Referentin: Catharina Raible

Sonntag, 2. Februar 2014, 11.30 Uhr

„Die Matresse – im Bett geadelt“

Führung im historischen Kostüm

Referentin: Regina Kemle

Sonntag, 2. Februar 2014, 15.30 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

28. JANUAR 2014 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN

Für die Sonderführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Tel. +49(0)71 41.18 20 04. Das Programm mit allen Sonderführungen der Ludwigsburger Schlösser ist an den Schlosskassen, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten +49(0)72 51.74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).